

Betreff:

Sperrung der Schiersteiner Brücke (FDP)

Antragstext:

Durch die Sperrung der Schiersteiner Brücke und dem damit einhergehenden Dauerstau ist der Stadtteil Mainz-Kastel nicht nur, aber besonders zwischen Boelckestraße und Theodor-Heuss-Brücke verkehrlich in großem Maße betroffen.

Da nicht absehbar ist, ob die Sperrung der Schiersteiner Brücke tatsächlich wie vorgesehen, Ende März teilweise oder ganz aufgehoben werden kann, wird der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden gebeten, dem Ortsbeirat Mainz-Kastel mitzuteilen,

- a) welche Erfahrungen und Erkenntnisse aus dem Einsatz der Landes- u. Stadtpolizei gewonnen werden konnten bzw. gezogen werden und,
- b) ob der Einsatz der Landes- u. Stadtpolizei bis zum Zeitpunkt der vollständigen Aufhebung der Brückensperrung fortgeführt wird.

Da die Polizeieinsätze erst Tage nach der Brückensperrung erfolgten, interessiert es den Ortsbeirat zu wissen, ob es eine Art Notfallplan gibt, der bei derartigen Ereignissen zukünftig direkt zum Einsatz kommt.

Wiesbaden, 13.03.2015